

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 14.12.2011
Dezernat I	Amt Amt 31	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

I N F O R M A T I O N

I0321/11

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	10.01.2012	nicht öffentlich
Stadtrat	16.02.2012	öffentlich

Thema: Ausbau Puppendorfer Weg

In dem Zeitraum vom 21.02.2011 bis 05.08.2011 wurde im ostelbischen Stadtgebiet eine weitere wichtige Deichzuwegung zum Umflutkanal errichtet. Mit der notwendigen Ersatzpflanzung in den letzten Novembertagen konnte die Gesamtmaßnahme aus dem Zukunftsinvestitionsgesetzes im Geschäftsbereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt im Rahmen des „Kommunalen Hochwasserschutz“ des Konjunkturpaketes II erfolgreich abgeschlossen werden.

Das Vorhaben befindet sich im Stadtgebiet Magdeburg Ost im Bereich Neu Grüneberg. Zwischen der Bundesstraße B1 (Deich-km 2,1) und dem Zipkeleber Siel (Deich-km 5,8) war bisher auf einer Länge von 3,7 km keine Zuwegung zum linken Deich des Umflutkanals vorhanden. Der Deich in diesem Abschnitt ist von immenser Bedeutung für die Landeshauptstadt Magdeburg.

Ein Versagen der Schutzeinrichtungen in diesem Bereich stellt für die angrenzenden Siedlungen eine akute Gefahr dar. Betroffen sind hier zahlreiche Eigenheim- und Mehrfamilienhäuser von über 35.000 Einwohnern sowie diverse Gewerbebetriebe.

Es war deshalb unbedingt erforderlich für diesen Deichabschnitt eine belastbare Deichzuwegung zu schaffen, die im Falle einer Havarie am Deich mit schwerer Technik befahren werden kann, um Material und Hilfspersonal sicher in die Nähe des Gefahrenbereichs zu transportieren.

Um diese Lücke der Deichverteidigung zu schließen, wurde am 07.09.2009 ein Antrag auf Gewährung von Zuwendungen auf der Grundlage des Zukunftsinvestitionsgesetzes im Geschäftsbereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt im Rahmen des „Kommunalen Hochwasserschutz“ gestellt.

Der Weg (ca. 1.400 m lang) ist als Betonspurbahn hergestellt worden und lehnt sich an die vorhandene Wegeführung an. Die verkehrliche Anbindung erfolgt über die bestehende Wegebeziehung mit Anschluss an den Gübser Weg. Im östlichen Bauende bindet der Weg an die bestehende befestigte Deichüberfahrt an.

Ursprünglich sollten die Gesamtkosten der Investitionsmaßnahme laut Kostenschätzung bei ca. **399.257 €** liegen. Auf Grund eines guten Ausschreibungsergebnisses, der Wertung eines Nebenangebotes und der stringenten Beachtung der Grundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit im Rahmen der Realisierung der Maßnahme, kann-

ten die Gesamtkosten auf **307.009,46 €** reduziert werden, wovon **268.633,28 €** Bundes- und Landesfördermittel sind. Der kommunale Anteil der Landeshauptstadt betrug somit **38.376,18 €**

Diese Realisierung dieser Maßnahme stellt somit im Rahmen der Gefahrenabwehr einen wesentlichen Beitrag zur Sicherung und zum Schutz der angrenzenden Stadtteile Berliner Chaussee (Südseite), Puppendorf und Neu Grüneberg dar.

Holger Platz